



## Bundesministerium für Gesundheit

**Bekanntmachung  
eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses  
über eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL):  
Anlage XII – Beschlüsse über die Nutzenbewertung von Arzneimitteln  
mit neuen Wirkstoffen nach § 35a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V)  
und Anlage IX – Festbetragsgruppenbildung Angiotensin-II-Antagonisten, Gruppe 1,  
in Stufe 2 nach § 35a Absatz 3 in Verbindung mit Absatz 4 Satz 1 SGB V**

Vom 15. März 2012

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 15. März 2012 beschlossen, die Richtlinie über die Verordnung von Arzneimitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Arzneimittel-Richtlinie) in der Fassung vom 18. Dezember 2008/22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), zuletzt geändert am 15. März 2012 (BAnz AT 16.04.2012 B6), wie folgt zu ändern:

I.

Die Anlage XII wird in alphabetischer Reihenfolge um den Wirkstoff Azilsartan medoxomil (als Kaliumsalz) wie folgt ergänzt:

„Azilsartan medoxomil (als Kaliumsalz)

Ein medizinischer Nutzen als therapeutische Verbesserung entsprechend § 35 Absatz 1b Satz 1 bis 5 SGB V von Azilsartan medoxomil (als Kaliumsalz) gegenüber den anderen Wirkstoffen der Festbetragsgruppe „Angiotensin-II-Antagonisten, Gruppe 1“ in Stufe 2 gilt gemäß § 35a Absatz 1 Satz 4 und 5 SGB V als nicht belegt.“

II.

Die Festbetragsgruppe „Angiotensin-II-Antagonisten, Gruppe 1“ in Stufe 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Stufe: 2

Wirkstoffgruppe: Angiotensin-II-Antagonisten

Festbetragsgruppe Nr.: 1

Status: verschreibungspflichtig

Wirkstoffe und

Vergleichsgrößen:	Wirkstoff	Vergleichsgröße
	Azilsartan	37,5
	Azilsartan medoxomil Kaliumsalze	
	Candesartan	12,5
	Candesartan cilexetil	
	Eprosartan	600
	Eprosartan mesilat	
	Irbesartan	216,9
	Losartan	57,6
	Losartan kalium	
	Olmesartan	17,9
	Olmesartan medoxomil	
	Telmisartan	62,4
	Valsartan	222

Gruppenbeschreibung: orale, abgeteilte Darreichungsformen

Darreichungsformen: Filmtabletten, Kapseln, Tabletten“



III.

Der Beschluss tritt mit Wirkung vom Tag seiner Veröffentlichung im Internet auf der Homepage des Gemeinsamen Bundesausschusses am 15. März 2012 in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf der Internetseite des Gemeinsamen Bundesausschusses unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 15. März 2012

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V

Der Vorsitzende  
Hess

---